

Kurzprotokoll aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05.11.2018

Stadtbus Gerlingen, Linienführung

- Information zu geplanten Veränderungen der Stadtbuslinien hinsichtlich der geänderten Streckenführung durch die Hofwiesenstraße

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung im April die Einrichtung einer Rendezvous-Haltestelle bei der Volkshochschule beschlossen, wodurch eine Änderung der Linienführung im Stadtgebiet von Gerlingen notwendig wurde. Um zu erreichen, dass die Rendezvous-Haltestelle bestmöglich angefahren werden könne, ist es notwendig, dass die Stadtbuslinien 635 in Fahrtrichtung Gehlenbühl sowie der Stadtbus der Linie 98 von Ditzingen her kommend, künftig am Kreisverkehr in die Hofwiesenstraße abbiegen. Entschieden werden müsse nun noch, wie die Haltestellen dabei eingerichtet werden sollen. Die ursprüngliche Idee, dass für die Linien 635 und 98 eine Haltestelle vor den Gebäuden in der Hofwiesenstraße 21/23 eingerichtet werden, stieß bei den dortigen Anwohner auf wenig Verständnis und so wurden verschiedene Lösungen ausgearbeitet, wie die Haltestellen entzerrt werden könnten. Eine Überlegung darüber hinaus war, dass für den Bus der Linie 98 von Ditzingen her kommend, eine Haltestelle vor dem neu errichteten Kreis und ausschließlich für den Bus der Linie 635 eine Haltestelle in der Hofwiesenstraße eingerichtet werde. Nach umfassender Diskussion im Gremium einigte man sich darauf, dass das Thema der Haltestellen nochmals in den Fraktionen diskutiert wurde. Eine Entscheidung soll dann in der Sitzung des Technischen Ausschusses im Dezember getroffen werden.

Gartenstraße 9, geplanter Verkauf des städtischen Grundstücks

- Wegeführung und Umfang des Verkaufsgrundstücks - Umfang der zu entwidmenden Fläche

Von Seiten der Stadtverwaltung ist angedacht, das städtische Grundstück in der Gartenstraße 9 zu veräußern. Herr Prager vom Baurechtsamt stellte den derzeit geltenden Bebauungsplan vor, aus welchem hervorgeht, dass in den 50er Jahren offensichtlich eine andere Trassenführung der Brennerstraße vorgesehen war als diese letztendlich realisiert wurde. Aus den Vorgaben des Bebauungsplanes heraus werde es darüber hinaus notwendig, dass bisher als Verkehrsflächen vorgesehene Grundstücksteile entwidmet werden müssen. Diese Flächen werden dann dem Grundstück der Gartenstraße 9 zugeschlagen, wobei man sich jedoch darüber einig war, dass der bestehende Stichweg vom Etterweg in die Brennerstraße auch künftig erhalten bleiben solle. In einer der nächsten Sitzungen werde man dann den Formalbeschluss zur Entwidmung der Straßenfläche sowie das noch auszuarbeitende Eckpunktepapier einer möglichen baulichen Nutzung als Grundlage der Ausschreibung dem Ausschuss vorlegen.

Winterdienstpläne ab der Saison 2018/2019

Der Bürgermeister stellte dem Gremium die Winterdienstpläne vor, die vom Baubetriebshof für die Saison 2018/2019 aufgestellt wurden. Die verschiedenen Bereiche der Stadt sind dabei in drei Dinglichkeitsstufen eingeteilt, wobei die Routen der Stadtbuslinien die höchste Priorität genießen. Ohne Diskussion nahm das Gremium die Winterdienstpläne zur Kenntnis.